

Auto landet auf einer Hecke

Am Samstag, 30. Mai, fuhr ein 22-jähriger Bergkamener um 23.45 Uhr mit seinem blauen Fiat Punto auf der Weddinghofer Straße in Richtung Häupenweg. Nach einer Kurve verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam nach links von der Fahrbahn ab. Dabei streifte er einen Baum, hob mit dem Fiat leicht ab, landete auf einer Hecke und beschädigte vier dahinter parkende Autos. Anschließend flüchtete der Mann zu Fuß von der Unfallstelle.

Ein durch den Krach aufmerksam gewordener Anwohner nahm die Verfolgung auf und konnte den Fahrer 250 Meter weiter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Bei der Überprüfung des Fahrers wurde Alkoholgeruch festgestellt. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen, sein Führerschein sichergestellt. Der 22-Jährige verletzte sich bei dem Unfall leicht.

Polizei sucht Mann mit Hund

Die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen erschien am Unfallort, um ausgelaufenes Öl zu binden. Es entstand Sachschaden in Höhe von mindestens 12.000 Euro.

Der Anwohner, der den Unfallverursacher „eingefangen“ hatte, beobachtete eine zweite Person, die mit einem Hund in gleicher Richtung wie der Fahrer ging. Diese Person traf die Polizei aber nicht mehr an und bittet sie, sich zu melden. Wer kann ebenfalls Angaben zum Unfallgeschehen machen? Hinweise an die Polizei Bergkamen unter 02307 9210.

Elektrogeräte aus Realschule gestohlen

Bisher unbekannte Täter schlugen am heutigen Sonntag, 31. Mai, um 1.10 Uhr die Scheibe einer Eingangstür der Realschule ein und gelangten so ins Gebäude. Entwendet wurden Elektrogeräte. Weiterhin wurde eine komplette Gebäudeseite mit Graffiti besprüht. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Bergkamen unter 02307 9210 entgegen.

Hat sich der 46-jährige Kamener den Raub nur ausgedacht?

Hat sich der 46-jähriger Kamener das Raubdelikt in der Nacht zu Donnerstag im Dortmunder Hauptbahnhof nur Ausgedacht? Ein Zeuge behauptet das und die Aufnahmen der Videoüberwachungskamera scheinen das zu belegen. Der Kamener hatte jedenfalls bei der Bundespolizei Strafanzeige gegen Unbekannt wegen Raubes gestellt.

Gegen 01:35 Uhr wurde die Bundespolizei über ein Raubdelikt am Treppenabgang zum Bahnsteig 8/10 im Hauptbahnhof informiert. Am Treppenabgang behandelten Sanitäter einen 46-jähriger Mann aus Kamen. Der Kamener erklärte den Bundespolizisten, dass er durch eine unbekannte Person bestohlen worden sei, als er die Treppen zum Personentunnel herabging. Nachdem der Dieb seine Geldbörse aus der hinteren Hosentasche entwendete, soll er den 46-Jährigen die Treppen hinuntergestoßen haben.

Ein Zeuge, der auch die Bundespolizei alarmiert hatte, widersprach den Angaben des 46-Jährigen. Die Auswertung von Videoaufzeichnung ergab, dass das vermeintliche Opfer ohne Fremdeinwirkung stürzte. Da sich zum Zeitpunkt des Sturzes weder vor noch hinter dem Kamener eine Person befand, leitete die Bundespolizei ein Ermittlungsverfahren wegen Vortäuschen einer Straftat ein.

Unimog fährt ungebremst auf einen Kleinwagen auf

Bei einem Verkehrsunfall auf der Fluhme-Kreuzung wurde am Donnerstagnachmittag eine 20-jährige Bergkamenerin leicht verletzt. Ihr Kleinwagen erlitt einen Totalschaden.

Die Junge Frau fuhr gegen 15.45 Uhr mit ihrem Kleinwagen auf der Werner Straße in Richtung Werne. Als die Ampel in Höhe der Industriestraße auf Gelb umsprang, bremste sie ihrem PKW ab. Kurz bevor sie zum Stillstand kam, fuhr ein dahinter fahrender 74-jähriger Wiesbadener mit einem Unimog ungebremst auf die Bergkamenerin auf. Durch den Aufprall wurde ihr Fahrzeug über die Kreuzung geschleudert und kam auf einem angrenzenden Grundstück zum Stehen. Die Frau erlitt leichte Verletzungen. An ihrem Fahrzeug entstand ein Totalschaden. Insgesamt ist ein Sachschaden von etwa 9.000 Euro entstanden.

1000 Euro für den Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen – Jede Stimme zählt!

Der Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen bittet um Unterstützung. Die ING-DIBA Bank spendiert 1000 gemeinnützigen Vereinen jeweils 1000 Euro, wenn sie bei einem Voting zu den 200 beliebtesten Vereinen in fünf Größenkategorien gehören.

Ab sofort kann auf www.ing-diba.de/verein für den Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen e. V. im Rahmen der Aktion „DiBaDu und Dein Verein“ abgestimmt werden. Bei dieser Aktion werden deutschlandweit insgesamt 1.000.000 Euro an 1.000 gemeinnützige Vereine gespendet. Dabei zählt jede Stimme, denn die 1.000 dort registrierten Vereine die bis 30. Juni 2015 die meisten Stimmen sammeln, erhalten eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. „Für 1000 EURO möchten wir als Förderkreis für die Stadtbibliothek Hörmedien in verschiedenen Sprachen für Jugendliche anschaffen“, teilt der Förderkreis mit

Der Förderkreis unterstützt die Stadtbibliothek Bergkamen in Ihrer Aufgabe als Bildungseinrichtung, organisiert eigene Lesungen und Vorträge, bildet Lesepaten aus, versteht sich als Interessenvertretung der Leserinnen und Leser freut sich über weitere aktive Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 12 EURO. Die Stadtbibliothek Bergkamen hat neben den klassischen Büchern auch Hörmedien, DVDs und BluRays im Verleih und bietet auch Internetplätze an. Alle Informationen zur Aktion unter www.ing-diba.de/verein bzw. auf unserer Vereinsseite ww.facebook.com/foerderkreis.stadtbibliothek.bergkamen

Hintergrund zur Aktion „DiBaDu und Dein Verein“: Mit der Aktion „DiBaDu und dein Verein“ unterstützt die ING-DiBa mit einer Gesamtsumme von 1.000.000 Euro bereits zum vierten Mal das Ehrenamt und die gemeinnützige Vereinsarbeit in

Deutschland. Die Bank engagiert sich mit dem Programm „FAIRantwortung“ seit 2005 in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen. Mehr Informationen finden Sie unter: www.ing-diba.de/fairantwortung

Lach-Yoga in der Ökologiestation

Wir lachen zu wenig! Nur 15 bis 20 mal am Tag im Durchschnitt. Dabei ist Lachen gesund: wer viel lacht, kann sein Befinden positiv beeinflussen. Am Sonntag, 14. Juni, praktiziert Shyney Vallomtharayil in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil, Westenhellweg 110, das gemeinsame Lachen nach den Erkenntnissen des indischen Arztes Dr. Madan Kataria.

Gemeinsam wird in kleinen Spielen und einfachen Dehn- und Streckübungen gelacht. Eventuelles Unbehagen bei „Erstlachen“ verschwindet schnell, denn sich selbst beim freien Lachen zuzuhören und anderen zuzusehen ist Spaß pur! Bei der Veranstaltung, die von 11.00 bis 13.00 Uhr dauert und 15,00 Euro kostet, sollten die Teilnehmer bequeme Kleidung anhaben und etwas zu trinken mitbringen. Eine Anmeldung ist bis zum 7. Juni unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) oder 0 23 89 – 9 80 90 beim Umweltzentrum Westfalen möglich. Interessierte können sich auch vorab unter www.ojas-vitality.com im Internet informieren.

Vorsicht: Angebliche Spendensammlerinnen haben es auf die Geldbörse abgesehen

Der Trick ist nicht ganz neu: Angebliche Spendensammlerinnen halten Passanten eine Sammelлист unter die Nase und klauen dabei das Portmonee. Solche Trickdiebinnen sind wieder im Kreis Unna unterwegs. Häufige Opfer sind ältere Personen. Der jüngste Raub mit dieser Masche ereignete sich am Donnerstag in Selm.

Gegen 12 Uhr hob ein 82-jähriger Selmer Geld von der Volksbankfiliale an der Ludgeristraße ab, verstaute anschließend seine Geldbörse in der Hosentasche und verschloss diese. Erst jetzt trat er mit seinem Rollator den Heimweg an und wurde kurz darauf von zwei Frauen angegangen. Eine von ihnen hielt ihm eine Spendenliste vor das Gesicht während die andere an seiner Gesäßtasche hantierte.

Der Mann versuchte noch sich zu wehren, konnte aber letztlich nicht verhindern, dass ihm die Geldbörse entrissen wurde. Die beiden jungen Frauen flüchteten in eine silberne Limousine, in der bereits zwei Männer warteten. Das Fahrzeug fuhr anschließend mit quietschenden Reifen in Richtung Kreisstraße davon. Es soll zur Tatzeit mit den ausländischen Kennzeichen 3002 CLJ versehen gewesen sein.

Hinweise zum Fahrzeuge oder zu den Tätern bitte an die Polizei in Werne unter der Rufnummer 02389 921 3420 oder 921 0.

Singen ist gesund! VHS-Kursangebot aus dem Fachbereich „Gesundheit“

Die Menschen singen seit jeher einfach aus Freude und erleben dabei ein schönes Gemeinschaftsgefühl. Mittlerweile ist es auch wissenschaftlich nachgewiesen: Beim Singen vertieft sich die Atmung. Schon nach kurzer Zeit fließt der Atem langsamer und geht tiefer. Das Zwerchfell wird aktiviert und massiert die Bauchorgane. Schon beim einfachen „Vokale-Tönen“ gibt es ein Zusammenschwingen innerer Körperrhythmen, wie es sonst nur im Tiefschlaf möglich ist. Das bedeutet, dass die Atmung, der Blutdruck und der Herzrhythmus sich harmonisieren, was sich in körperlichem Wohlfühl bemerkbar macht.

Wie man diese positive Wirkung auf den eigenen Körper erzielt, kann man in dem Volkshochschulkurs „Singen ist gesund!“ am Samstag, den 13.06.2015, von 10.00 bis 12.15 Uhr im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ erlernen. Die Dozentin Gabriele Meinke ist ausgebildete Atem- und Entspannungslehrerin und rundet dieses Angebot mit einfachen Atem- und Körperübungen ab. „Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die Freude am Singen haben und einfach mitmachen möchten“, sagt Gabriele Meinke. „Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten bequeme Kleidung tragen, die bei den Körperübungen nicht hinderlich ist.“

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung mit Kursnummer 3111 ist ein Kursentgelt in Höhe von 6,00 € zu entrichten. Eine vorherige Anmeldung bei der VHS ist erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

Bergkamen ist jetzt eine Stadt des fairen Handels



Unterschrift unter Antrag an „Fair Trade Deutschland“ (v.l.): Pfarrerin Sabine Sarpe (Lenkungsausschuss), Thomas Hartl (Koordinator der Stadt), Bürgermeister Rolnad Schäfer, Elke Grziwotz (Lenkungsausschuss) und Angelika Mohlzahn (Vorsitzende des Lenkungsausschusses)

Der Rat der Stadt Bergkamen hat in seiner Sitzung am 26. September 2013 beschlossen, sich um den Titel „Stadt des Fairen Handels“ zu bewerben. Seit diesem Zeitpunkt hat die lokale Steuerungsgruppe durch ihre Aktivitäten die Voraussetzungen geschaffen, dass im März dieses Jahres die Bewerbungsunterlagen eingereicht werden konnten.

Jetzt hat der TransFair e.V. mitgeteilt, dass die Bewerbung

der Stadt Bergkamen von dem Prüfungsausschuss erfolgreich bestätigt wurde. Im Rahmen einer Auszeichnungsfeier am Dienstag, 2. Juni, soll um 16 Uhr im großen Ratssaal die offizielle Urkunde durch den Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz übergeben werden.

Karibische Klänge von den Kleinen Antillen im Trauzimmer der Marina Rünthe

Am Montag, 8. Juni, steht ab 20 Uhr die Musikgruppe Kan'nida aus Guadeloupe auf der Konzertbühne im Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen.



Die Mitglieder des Ensembles Kan'nida von der karibischen Inselgruppe Guadeloupe sind Vertreter der Gwo-Ka-Tradition. Gwo Ka bedeutet „große Trommel“ und hat seinen Ursprung in der Musikkultur der afrikanischen Sklaven, die aus Westafrika verschleppt wurden und über zwei Jahrhunderte auf den Zuckerplantagen der karibischen Inselgruppe arbeiteten.

Die Gruppe Kan'nida formierte sich bereits 1980 als Familienunternehmen und obwohl ihre Musik zunächst gesellschaftlich nicht anerkannt war, erforschten die Musiker diese Tradition weiter und folgten ihr. Heute stellen sie nicht nur eine lebendige Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart dar, sondern sind auch richtungsgebend für eine zeitgenössische guadeloupianische Identität. Gwo Ka beinhaltet heute Gesang, Tanz und das Spielen auf diversen Instrumenten. Eine besondere Tradition ist der A-cappella-Gesang Bouladjel, bei dem die Klänge großer Trommeln mit dem Mund bzw. durch bestimmte Atemtechnik und Kehlkopfgesang nachgeahmt werden. Die in kreolischen Sprachen gesungenen Lieder handeln u.a. von gesellschaftlicher Ungerechtigkeit und der Rückbesinnung auf

die eigenen kulturellen Wurzeln. Bis Anfang der 1990er Jahre war es in vielen Teilen Guadeloupes verboten, diese Musik öffentlich aufzuführen.

Tickets sind zum Preis von 5,00 Euro erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse!

Weitere Infos unter www.bergkamen.de und www.klangkosmos-nrw.de

Ferienspielaktion in der Eissporthalle Weddinghofen

In eine große Spielarena verwandelt sich die Eissporthalle Weddinghofen in den ersten beiden Wochen der anstehenden Sommerferien. Vom 29.06. – 10.07.2015 lautet das Motto: „Ohne Eis wird's heiß.“



Für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren sorgt das Kinder- und Jugendbüro des Jugendamtes für jede Menge spannende Angebote. Für kreative Köpfe bietet die Bastel- und Schminckecke genau das Richtige, die Sportler werden beim Basketball oder Tischtennis gefordert und wer es etwas ruhiger angehen lassen möchte, ist an den Spieletischen richtig aufgehoben.

Hoch hinaus geht es auf der großen Hüpfburg, auf der sich bis zu 30 Kinder gleichzeitig austoben können. Außerdem sorgen Tischtennis- und Kickerturniere für Abwechslung. Die große Spieletruhe des Kinder- und Jugendbüros lässt zudem kaum Wünsche offen.

Den größten Spaß haben die Kinder aber in der Regel an den ganz spontanen Aktivitäten, die gemeinsam mit den erfahrenen Betreuern des Jugendamtes entwickelt werden. Der Kreativität sind hier (fast) keine Grenzen gesetzt. Zum Abschluss der Ferienaktion wartet dann eine große Feriendisco auf die Kinder.

Die Ferienspielaktion in der Eisporthalle Weddinghofen findet täglich von 10.00 – 16.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.